

stellung der für Elster passenden Krankheiten die Grenzen absichtlich etwas eng gezogen und nur diejenigen Krankheitsformen angeführt, bei denen der Kurgebrauch in Elster sehr günstige Resultate geliefert hat.

Diese Krankheiten, bei welchen der Gebrauch Elsters einen günstigen Erfolg verspricht, sind folgende:

- 1) Blutarmuth des männlichen und weiblichen Geschlechts.
- 2) Bleichsucht.
- 3) Allgemeine Schwäche nach schweren Krankheiten.
- 4) „ „ „ „ Wochenbetten.
- 5) „ „ nach dem Gebrauche von Karlsbad und Marienbad.
- 6) Nervosität des männlichen und weiblichen Geschlechts.
- 7) Blutstauungen im Unterleibe (Plethora abdominalis).
- 8) Chronische Ueberfüllung der Leber mit Blut, vorzüglich bei blutarmen, schwächlichen Constitutionen.
- 9) Magenkatarrh.
- 10) Chronischer Darmkatarrh.
- 11) Fettleibigkeit.
- 12) Stuhlverstopfung.

Zu 12) Die Regelung des Stuhles erfolgt gewöhnlich erst nach mehr- (4—5) wöchentlichem Trinken der Salzquelle. Zuweilen tritt diese eröffnende Wirkung schon während der Trinkkur ein. In der Mehrzahl der Fälle wechselt während des Trinkens der Salzquelle Verstopfung mit leichter Oeffnung ab.